

Medieninformation

Nr. 178

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Julia Schwarzenberg

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 21. April 2023

Chemnitz

Zeugen zu Körperverletzungsdelikt gesucht

Zeit: 20.04.2023, gegen 14:00 Uhr
Ort: OT Zentrum

(1388) Gestern Nachmittag war ein Mann (47) in der Brückenstraße, nahe der Haltestelle „Stadhalle“, unterwegs. Vor einem Lebensmittelgeschäft war er dabei unvermittelt von drei bis vier unbekanntes Männern gemeinschaftlich geschlagen worden, wobei einer der Angreifer einen Gegenstand nutzte. Im Anschluss flüchtete die Tätergruppe in Richtung Stadthallenpark. Ein Zeuge, der das Geschehen bemerkt hatte, verständigte die Polizei. Der 47-Jährige wurde durch Rettungskräfte erstversorgt und anschließend zur weiteren Behandlung in ein Krankenhaus gebracht.

Laut des 47-Jährigen sei der Angreifer mit dem Gegenstand etwa 40 Jahre alt, groß und kräftig. Er trug eine hellbraune Jacke. Zudem hatten die Täter einen dunkleren Teint.

Alarmierte Polizisten stellten wenig später im Rahmen der Fahndungsmaßnahmen im Bereich Bahnhofstraße/Bretgasse drei Tatverdächtige (30, 33, 38). Bei den Gestellten handelt es sich um libysche Staatsangehörige. Zudem fanden die Beamten in der Jackentasche des 38-Jährigen ein Messer, stellten es sicher und erstatteten Anzeige wegen Verstoßes gegen das Waffengesetz. Ob es sich bei dem Messer um die Tatwaffe handelt, muss nun ebenso geprüft werden, wie die konkreten Tatumstände und Tatbeteiligungen.

Die Polizei hat die Ermittlungen zur gefährlichen Körperverletzung aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat Beobachtungen im Zusammenhang mit der Tat gemacht? Wer hat die Täter gestern Nachmittag im Bereich der Haltestelle „Stadhalle“ in der Brückenstraße bemerkt und kann weitere Angaben machen? Hinweise nimmt das Polizeirevier Chemnitz-Nordost unter der Rufnummer 0371 387-102 entgegen. (mg)

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien
21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße



Fahrraddieb tauschte ein – Zeugen gesucht

Zeit: 20.04.2023, 22:00 Uhr bis 21.04.2023, 07:00 Uhr
Ort: OT Helbersdorf

(1389) Offenbar sein altes Fahrrad gegen ein neueres E-Bike tauschte ein Dieb in der Straße Am Stadtpark ein. Der Besitzer des gestohlenen schwarzen E-Bikes „Cube“ hatte es an einem Fahrradständer vor einem Wohnblock gesichert abgestellt. Am heutigen Morgen musste der Senior feststellen, dass davon nur noch das mit einem Schloss gesicherte Vorderrad übriggeblieben ist. Außerdem befand sich nun ein rotes Mountainbike neben dem Fahrradständer, bei welchem das Vorderrad fehlte. Mutmaßlich kam demnach der Dieb mit jenem roten Fahrrad zum Tatort, demontierte das am Ständer angeschlossene Vorderrad des „Cube“, baute stattdessen das Vorderrad seines zuvor genutzten Mountainbikes ein und fuhr mit dem E-Bike im Wert von ca. 3.000 Euro davon.

Es werden Zeugen gesucht, die vergangene Nacht Beobachtungen im Zusammenhang mit dem Diebstahl gemacht haben. Wem ist die Demontage am Fahrradständer aufgefallen? Wer hat den mutmaßlichen Dieb mit dem roten Mountainbike bzw. später mit dem schwarzen „Cube“ gesehen? Am gestohlenen Fahrrad soll weiterhin ein weißer Schriftzug auf- sowie ein auffälliger Außenspiegel angebracht sein. Hinweise nimmt das Polizeirevier Chemnitz-Südwest unter der Rufnummer 0371 5263-0 entgegen. (ds)

Geflüchtet, Drogen weggeschmissen und zurückgekehrt

Zeit: 20.04.2023, 22:15 Uhr
Ort: OT Zentrum

(1390) Einer Streifenwagenbesatzung des Polizeireviers Chemnitz-Nordost fiel Donnerstagnacht in der Brückenstraße ein Mann auf, den die Beamten zum Zwecke einer Personenkontrolle anhalten wollten. Als sie ihn ansprachen, rannte er sofort über die Straße und eine angrenzende Grünfläche, nahe des Karl-Marx-Monuments, davon. Dabei schmiss der Mann zwei Tüten auf die Wiese. Die Polizisten verfolgten den Flüchtenden, verloren ihn jedoch aus den Augen. In den beiden Tüten, die die Einsatzkräfte anschließend sicherstellten, befanden sich ca. 42 Gramm Marihuana.

Noch während der polizeilichen Maßnahmen vor Ort kehrte der mutmaßliche Drogendealer zurück und wurde durch die Beamten gestellt und auf ein Polizeirevier gebracht. Bei ihm handelt es sich um einen 25-Jährigen (libanesischer Staatsangehörigkeit). Der Mann wurde nach den ersten polizeilichen Maßnahmen entlassen. Die Ermittlungen gegen ihn wegen des Verdachts des unerlaubten Handels mit Betäubungsmitteln dauern an. (mg)

Gitarren aus Proberaum gestohlen

Zeit: 15.04.2023, 19:00 Uhr bis 21.04.2023, 08:45 Uhr
Ort: OT Zentrum

(1391) Auf E-Gitarren hatten es Unbekannte in der Theaterstraße abgesehen. Die Täter brachen in einen Musikproberaum ein und entwendeten nach erstem Überblick zwei E-Bassgitarren und eine E-Gitarre im Gesamtwert von ca. 500 Euro. Der einbruchsbedingte Sachschaden wurde mit ca. 50 Euro beziffert. (ds)

Landkreis Mittelsachsen

Zeugen nach Diebstahl eines Schaltschranks gesucht

Zeit: 06.04.2023, 18:00 Uhr bis 20.04.2023, 10:30 Uhr
Ort: Hartmannsdorf

(1392) Mitarbeiter wollten gestern ihre Arbeiten an einem neu aufgestellten Sendemast an einem Feldweg unweit des Hartmannsdorfer Steinbruchs fortsetzen. Dabei bemerkten sie, dass einer der zwei aufgestellten Schaltschränke fehlte und informierten die Polizei. Unbekannte hatten in den vergangenen Wochen den etwa zwei Meter mal 80 Zentimeter großen und rund 160 Kilogramm schweren Schrank samt darin befindlichen Geräten entwendet. Der Stehlschaden summiert sich ersten Schätzungen zufolge auf rund 6.000 Euro.

Die Polizei ermittelt indes wegen Diebstahls und sucht Zeugen. Wem sind in den vergangenen Wochen Personen und/oder Fahrzeuge aufgefallen, die mit der Tat in Verbindung stehen könnten? Hinweise werden im Polizeirevier Rochlitz unter Telefon 03737 789-0 entgegengenommen. (Js)

In Graben gerutscht

Zeit: 20.04.2023, 11:30 Uhr
Ort: Wechselburg

(1393) Am Donnerstagmittag befuhr die 21-jährige Fahrerin eines VW-Kleintransporters die B 107 aus Richtung Wiederau in Richtung Rochlitz. Dabei kam der Kleintransporter kurz vor einer Rechtskurve nach rechts von der Fahrbahn ab, rutschte in den angrenzenden Graben, drehte sich und kollidierte mit einem Baum. Die 21-Jährige erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.000 Euro. (Kg)

Festgefahren

Zeit: 21.04.2023, 00:20 Uhr
Ort: Roßwein

(1394) In der Ortslage Ossig hatte sich in der Nacht zum Freitag ein Pkw Opel festgefahren. Im Rahmen der anschließenden polizeilichen Maßnahmen durch die informierte Polizei wurde mit dem Opel-Fahrer (30) auch ein Atemalkoholtest durchgeführt. Dieser ergab einen Wert von 1,24 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Auf Kontrolle folgten Anzeigen

Zeit: 20.04.2023, 23:10 Uhr
Ort: Lichtenau, OT Auerswalde

(1395) In der Auerswalder Hauptstraße, auf Höhe der Einmündung Chemnitzer Landstraße, hielten Polizisten am Donnerstag im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle einen Pkw VW an. Während der Kontrolle nahmen die Beamten Alkoholgeruch bei dem 38-jährigen Fahrzeugführer wahr. Ein durchgeführter



Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,38 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. Zu dieser kam noch eine Anzeige wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis hinzu, da der Mann nicht im Besitz solch eines gültigen Dokumentes ist. (Kg)

Erzgebirgskreis

Mutmaßliches Dealer-Duo erwischt

Zeit: 20.04.2023, 20:00 Uhr
Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(1396) Zeugen meldeten gestern Abend der Polizei, dass ein Jugendlicher am Wettinerplatz offenbar Drogen verkaufen würde und sie ihn nun festhalten würden. Vor Ort trafen die eingesetzten Polizisten neben den Zeugen auch auf den Festgehaltenen (14). Bei der Durchsuchung des 14-Jährigen (deutsche Staatsangehörigkeit) stellten die Polizisten vier Cliptütchen mit insgesamt knapp sieben Gramm Marihuana fest und sicher. Im Zuge der polizeilichen Maßnahmen geriet zudem ein 23-Jähriger in Verdacht, dem Jugendlichen die Drogen zum Verkauf übergeben zu haben. Er wurde noch vor Ort angetroffen und vorläufig festgenommen. Bei der Durchsuchung des Mannes (libanesischer Staatsangehörigkeit) fanden die Beamten drei Konsumeinheiten Haschisch und stellten diese sicher.

Im Weiteren erfolgten bei den zwei Tatverdächtigen Wohnungsdurchsuchungen. Dabei fanden die Beamten jedoch keine weiteren Beweismittel. Nach Rücksprache mit der Staatsanwaltschaft Chemnitz konnte der 23-Jährige nach Abschluss der ersten polizeilichen Maßnahmen aus dem Gewahrsam wieder entlassen werden. Der Jugendliche wurde an seine Mutter übergeben.

Gegen beide wird nun wegen des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz ermittelt. (Js)

Kontrolliert und erwischt

Zeit: 20.04.2023, 23:10 Uhr
Ort: Grünhain-Beierfeld, OT Beierfeld

(1397) Nahe der August-Bebel-Straße (S 270) kontrollierten Polizisten am Donnerstag im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle einen Pkw VW. Dabei stellten die Beamten fest, dass der 25-jährige Fahrer offenbar unter Alkoholeinfluss stand. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,88 Promille. Für den slowakischen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Gegen Laterne gefahren und weggefahren

Zeit: 20.04.2023, 19:30 Uhr
Ort: Grünhain-Beierfeld, OT Beierfeld

(1398) In der Ernst-Nier-Straße kam am Donnerstagabend ein Pkw Dacia nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einer Laterne. Danach fuhr der Dacia weiter, blieb aber aufgrund eines platten Reifens nach etwa 300 Metern stehen. Der bei dem Unfall entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 4.000 Euro. Verletzt

wurde niemand. Die 25-jährige FahrerIn stellte sich dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit ihr durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,56 Promille. Für die 25-jährige Deutsche folgten Anzeigen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und des unerlaubten Entferns vom Unfallort. Zu diesem kam noch eine Anzeige wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis, da die Frau nicht im Besitz solch eines gültigen Dokumentes ist. (Kg)

Fahrradfahrer und Fußgängerin stießen zusammen

Zeit: 20.04.2023, 12:20 Uhr
Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(1399) Auf dem Gehweg der Wettinerstraße kam es am Donnerstagmittag zu einem Zusammenstoß zwischen einem dort fahrenden Fahrradfahrer (23) und einer Fußgängerin, wobei die Fußgängerin leichte Verletzungen erlitt. Sachschaden wurde keiner bekannt. (Kg)

Beim Abbiegen geradeaus gefahren

Zeit: 21.04.2023, 02:00 Uhr
Ort: Gelenau

(1400) Eine Polizeistreife bemerkte in der Nacht zum Freitag im Graben der Fritz-Reuter-Straße (B 95), auf Höhe der Einmündung Auerbacher Straße, einen Pkw VW. Das Fahrzeug ragte mit dem Heck auf die Bundesstraße, war verlassen und vor dem VW lag im Graben ein Verkehrszeichen. Anhand des amtlichen Kennzeichens konnten die Polizisten den Fahrer des VW ermitteln. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand ereignete sich Folgendes:

Der 41-jährige VW-Fahrer fuhr von der Auerbacher Straße nach links auf die bevorrechtigte Fritz-Reuter-Straße (B 95). Dabei fuhr er jedoch geradeaus, gegen das Verkehrszeichen und kam im angrenzenden Graben zum Stillstand. Der bei dem Unfall entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 1.500 Euro. Verletzt wurde niemand. Der 41-Jährige stellte sich dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit ihm durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,1 Promille. Zudem reagierte ein Drogenvortest positiv auf Amphetamine. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Kg)

Fahrweise fiel auf

Zeit: 21.04.2023, 00:55 Uhr
Ort: Jahnsdorf, OT Leukersdorf

(1401) In der Hauptstraße fiel einer Polizeistreife in der Nacht zum Freitag ein in Schlangenlinien fahrender Fahrradfahrer (42) auf. Er wurde daraufhin angehalten. Während der Kontrolle nahmen die Beamten Alkoholgeruch bei dem Mann wahr. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,02 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)